

Landratsamt Alb-Donau-Kreis • Postfach 28 20 • 89070 Ulm

Redaktionen und Studios

Bearbeiterin/Bearbeiter:

Bernd Weltin

Öffentlichkeitsarbeit

Zimmer 5C-08

Telefon 0731 185-1202

Telefax 0731 185-1236

E-Mail:

bernd.weltin@alb-donau-kreis.de

Unser Aktenzeichen:

02

28. Januar 2020

Pressemitteilung Nr. 21 / 2020
Medienentwicklungsplanung für Schulen

**Gut besuchte Info-Veranstaltung des Regionalen Bildungsbüros
und des Kreismedienzentrums**

Gut gefüllt war der große Sitzungssaal im Haus des Landkreises in Ulm am vergangenen Donnerstagnachmittag (23. Januar). Über das Regionale Bildungsbüro und das Kreismedienzentrum waren Schulleitungen, Multimediaberater der Schulen im Landkreis sowie Vertreterinnen und Vertreter der Schulträger eingeladen. Über 120 Teilnehmerinnen und Teilnehmer kamen ins Landratsamt.

Ingo Klettke und Esat Sentürk vom Kreismedienzentrum Ulm/Alb-Donau-Kreis sowie Fabian Karg vom Landesmedienzentrum Baden-Württemberg standen den Teilnehmenden Rede und Antwort zum Thema Medienentwicklungsplanung. Dabei geht es um die Schulen, die im Rahmen des bundesweiten DigitalPakt Schule gefördert werden. Auch die beruflichen Schulen und sonderpädagogischen Einrichtungen in der Trägerschaft des Landkreises gehören dazu.

Auf der Basis einer Verwaltungsvereinbarung zwischen Bund und Ländern hat das Kultusministerium Baden-Württemberg Details zur Umsetzung des DigitalPakt Schule in Baden-Württemberg für Investitionen an Schulen geregelt. Zu den Antragsvoraus-



Dienstgebäude
Landratsamt
Alb-Donau-Kreis
Schillerstraße 30
89077 Ulm

 0731 185-0
 Direktanschluss siehe oben
Internet: www.alb-donau-kreis.de

 **Besuchszeiten**
Mo-Fr 08:00 - 12:30 Uhr
Do 08:00 - 17:30 Uhr
und nach Vereinbarung

Zahlungsempfänger:
Kreiskasse Alb-Donau-Kreis 
IBAN: DE67 6305 0000 0000 0000 24
BIC: SOLADES1ULM




Hauptbahnhof,
Busbahnhof
und Haltestelle
Ehinger Tor

setzungen zählt unter anderem die Vorlage eines Medienentwicklungsplans, der eine Bestandsaufnahme der bestehenden und benötigten Ausstattung, ein technisch-pädagogisches Einsatzkonzept und eine bedarfsgerechte Fortbildungsplanung für die Lehrkräfte enthält. Das Landesmedienzentrum und die Medienzentren im Land unterstützen und beraten die Schulträger und die Schulen bei der Medienentwicklungsplanung.

Webbasierte Planungshilfen für die Schulen

Praktisch druckfrisch gab Fabian Karg vom Landesmedienzentrum die Neuerungen zur Medienentwicklungsplanung an die Teilnehmenden bekannt: Neben der webbasierten Anwendung MEP-BW steht allen Schulen und Schulträgern ab sofort eine besondere Dokumentenvorlage zur Applikation MEP-BW zur Verfügung. Weitere Informationen bekommen Schulen und Schulträger beim Landesmedienzentrum unter <https://www.lmz-bw.de>.

Außerdem verwiesen Ingo Klettke und Esat Sentürk auf den inzwischen regelmäßig stattfindenden „Markt der Möglichkeiten“ im Kreismedienzentrum. Wer noch unsicher ist, welche Medien in der Schule konkret zum Einsatz kommen können, der ist hier genau richtig. Weitere Informationen gibt es beim Kreismedienzentrum unter <https://www.kreismedienzentrum-ulm.de/>.

Heike Leppert, Leiterin des Regionalen Bildungsbüros im Landratsamt sagt dazu: „Ziel des DigitalPakts Schule ist es, die technischen Voraussetzungen zu schaffen, um spezifische Kompetenzen für das Lernen und Arbeiten in einer digital geprägten Welt zu vermitteln und somit neue Wege zu gehen. Dabei gilt immer ganz klar, die Technik folgt der Pädagogik.“

Bernd Weltin

Foto: Die Informationsveranstaltung zur Medienentwicklungsplanung an Schulen fand regen Zuspruch – gut besuchter Sitzungssaal im Haus des Landkreises in Ulm. (Foto: LRA ADK)